

Hygienische, gesundheitliche und rechtliche Vorsorge

- ❖ Yuna hat keinen Zugang zur Schulküche oder Essensräumen.
- ❖ Während der Frühstückspause liegt sie in ihrem Ruhebereich.
- ❖ Nach dem Streicheln werden die Hände gewaschen.
- ❖ Yuna wird jährlich von einer Tierärztin untersucht, alle 3 Monate wird sie entwurmt, nach Empfehlung geimpft.
- ❖ Yuna ist über die Hundehaftpflichtversicherung ihrer Halterin Silke Bertram versichert.

- ❖ Die schulischen Gremien sind über den Einsatz des Schulhundes Yuna informiert.
- ❖ Zwischen dem Schulträger, dem Schulamt und der Schule wurde eine Kooperationsvereinbarung über den Einsatz des Schulhundes Yuna geschlossen. Ein Hygienekonzept wurde erstellt.

- ❖ Die Eltern werden vor dem Einsatz informiert und nach bekannten Allergien und Ängsten befragt.
- ❖ Die SchülerInnen werden durch Festlegung von Regeln auf den Umgang mit dem Hund vorbereitet. Der Umgang mit dem Hund basiert immer auf Freiwilligkeit.

Einsatz des Schulhundes

- ❖ Während der Ausbildung wird Yuna an max. 2 Tagen in der Woche für wenige Stunden im Unterricht der Klasse 3b eingesetzt.

- ❖ Nach der Ausbildung bieten sich vielfältige Möglichkeiten des Einsatzes an, z.B.:
 - ❖ Yuna-Pausen
 - ❖ Yuna-Stunden in anderen Klassen
 - ❖ Einzelförderungsmaßnahmen
 - ❖ Schulhund AG
 - ❖ u.v.m.

Regeln auf dem Schulgelände

- ❖ In Yunas Nähe bewegen wir uns langsam und leise.
- ❖ Wenn Yuna ein rotes Halstuch trägt darf sie **nicht** gestreichelt oder angesprochen werden.
- ❖ Wenn Yuna ein andersfarbiges Halstuch trägt, dürfen wir Frau Bertram fragen, ob wir Yuna ansprechen oder streicheln dürfen.
- ❖ Immer nur eine Hand ist am Hund.
 - ❖ Füttern ist verboten!



Informationsflyer

- ❖ zum Einsatz
unseres Schulhundes



Yuna



Bei Fragen wenden Sie sich an:
Silke.Bertram2@schule.hessen.de

Was ist ein Schulhund?

- ❖ Ein Schulhund ist ein speziell für den Einsatz mit Menschen sozialisierter und ausgebildeter Hund, der zur Unterstützung pädagogischer Prozesse aktiv und regelmäßig im Unterricht eingesetzt wird.



- ❖ Die Intervention ist auf ein pädagogisches Ziel ausgerichtet, welches Bildung und /oder Erziehung betrifft.



- ❖ Der Schulhund wird immer von einem Halter/ einer Halterin geführt und begleitet. Einsätze ohne den Halter/ die Halterin sind nicht möglich. Schulhund und Halter/ Halterin bilden ein festes Team.



Pädagogische Ziele

- ❖ Sicherheit bei der Begegnung mit Hunden gewinnen/ eventuelle Ängste abbauen
- ❖ Steigerung der Empathie gegenüber Tieren
- ❖ Unterstützung der Entwicklung überfachlicher Kompetenzen
- ❖ Förderung sozialer Interaktion
- ❖ Unterstützung des Lernprozesses
- ❖ Positiver Einfluss auf gesundheitliche und sozial-emotionale Faktoren
- ❖ Stressreduzierende Effekte eines Schulhundes nutzen
- ❖ Steigerung von Empathie, Spaß, Lernfreude, Aufmerksamkeit und Motivation in der Schule
- ❖ Reduktion aggressiven Verhaltens
- ❖ Förderung freundlicher und fröhlicher Kontakte im Schullalltag

- ❖ Förderung von Vertrauen
- ❖ Förderung von Ruhe und Entspannung
- ❖ Weniger Schulunlust
- ❖ Gewinn für das Schulklima

Yunas Herkunft

- ❖ Yunas ist eine reinrassige Golden-Retriever-Hundin, geboren am 03.05.2021
- ❖ Stammt aus einer liebevollen Hauseaufzucht / optimal geprägt www.destiny-darcy.de
- ❖ Lebt seit sie 9 Wochen alt ist bei Familie Bertram.

Yunas Wesen

- ❖ Wesenstest als Welpe beim Züchter, Wesenstest mit 16 Monaten beim GRC
- ❖ Wesenstest und Eignungsprüfung für die Schulhundausbildung im Februar 2023 bei dogik®
- ❖ Bei allen Tests wurden Yuna sehr gute Anlagen bescheinigt

dogik® (Ende: April 2024)

Yunas Ausbildung

- ❖ Welpenschule
- ❖ Junghundeschule
- ❖ Erziehungskurs (bis heute)
- ❖ Trickdog-Kurs
- ❖ Curving
- ❖ Agility (bis heute)